

Motorradunfälle im Landkreis Amberg-Sulzbach: Häufung schwerer Zusammenstöße

Motorradfahrer schwer verletzt bei Unfall auf B299 nahe Ursulapoppenricht - Feuerwehr sperrte Straße kurzzeitig am 14. Juli.

Die Sicherheit von Motorradfahrern auf den Straßen des Landkreises Amberg-Sulzbach bleibt weiterhin ein ernstes Problem. Am Sonntag, den 14. Juli, ereignete sich nahe Ursulapoppenricht ein weiterer schwerer Unfall, bei dem ein 61-jähriger Motorradfahrer schwer verletzt wurde.

Der Unfall ereignete sich, als ein 34-jähriger Autofahrer aus Amberg, der von Ursulapoppenricht kam, auf die B299 in Richtung Amberg abbiegen wollte. Leider übersah er dabei den Motorradfahrer, der die Vorfahrt hatte und aus Amberg kam. Der Zusammenstoß war unvermeidlich und der Motorradfahrer wurde schwer verletzt. Er musste ins Krankenhaus gebracht werden, wobei die genaue Art seiner Verletzungen nicht bekannt gegeben wurde. Die Feuerwehren Ammersricht, Mimbach und Ursulapoppenricht mussten die Unfallstelle sichern und die Bundesstraße vorübergehend vollständig sperren. Der entstandene Schaden wird auf etwa 9000 Euro geschätzt.

In den letzten Tagen gab es im Landkreis Amberg-Sulzbach weitere tragische Motorradunfälle. Am 11. Juli starb eine 17-jährige Motorradfahrerin bei einem Unfall auf der B299 bei Gebenbach, als sie von einem britischen Soldaten, der einen Lkw steuerte, übersehen wurde. Am 15. Juli wurde ein weiterer Motorradfahrer aus Amberg bei Ursensollen schwer am Bein

verletzt, nachdem der Autofahrer ihn nicht bemerkt hatte, obwohl er Vorfahrt hatte.

Es ist an der Zeit, dass die Verkehrsteilnehmer verstärkt auf die Sicherheit achten, insbesondere auf die von Motorradfahrern. Diese tragischen Ereignisse betonen die Notwendigkeit einer bewussten und rücksichtsvollen Fahrweise, um schwere Unfälle zu vermeiden und das Leben aller Verkehrsteilnehmer zu schützen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)